

Objekte / Dokumente

**Abkommen über die Grenzsteine zwischen dem fürstbischöflichen und städtischen Wald, genannt "das usser Letzholz", an der Grenze zu Trimmis.**

A I/1.80.01

**Allgemein**

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Abkommen über die Grenzsteine zwischen dem fürstbischöflichen und städtischen Wald, genannt "das usser Letzholz", an der Grenze zu Trimmis.
<b>Datum</b>	01.01.1681 - 31.12.1681
<b>Verzeichnungsstufe</b>	Dokument
<b>Institution</b>	Stadtarchiv Chur

**Beschreibung**

<b>Sprachen</b>	Deutsch
<b>Form und Inhalt</b>	Abkommen über die Grenzsteine (Schidmarchen) zwischen dem fürstbischöflichen und städtischen Wald, genannt "das usser Letzholz", an der Grenze zu Trimmis. Deputationen: Für den Bischof: Salis Rudolf von, Domherr und Scholasticus; Blumenthal Florin von, Lugnezer Landammann u. bischöflicher Hofmeister; Florin Johann Theodosius von, bischöflicher Kammerdiener. Chur: Salis Andreas von, Profektrichter; Hempel Christoph, Stadtammann; Fischer Johannes und Hans-Peter Bläsi, Ratsleute; Bavier Hans- Ulrich, Oberzunftmeister; Reidt Luzi, Landvogt. Man setzt behauene Marchsteine (Grenzbescrieb). Ferner besichtigt man die Marchen an der Grenze in Richtung Campodels ("Gambattäls") und Prasserie. Rückvermerk: Kurzregest Siegel des Bischofs und der Stadt hängen in Holzkapseln. Unterschriften: Bischof Ulrich zu Chur / Otto Suarz, Stadtschreiber. Genetisches Stadium: Original
<b>Medientyp</b>	Text
<b>Kategorie</b>	Akte
<b>Art</b>	Urkunden

**Weitere Informationen**

**Signatur / Identifikationsnummer** A I/  
1.80.01

**Übergeordneter Eintrag**

Übergeordneter Eintrag  
Urkunden (Hauptsammlung)  
A I/1